

**Drucksache 013/2018**

Verfasser: Susanne Neubauer  
Telefon:  
Aktenzeichen: 564.11  
Datum: 02.02.2018

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Behandlung</b>	<b>am</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Ausschuss Planen - Technik - Bauen Gemeinderat	öffentlich öffentlich	21.02.2018 28.02.2018	Vorberatung Beschlussfassung

**Sanierung Platz vor dem Haupteingang der Rankbachhalle  
Benennung des Platzes nach der italienischen Partnerstadt Occhiobello**

Anlage 1 \_ Konzeption Variante I  
Anlage 2 \_ Konzeption Variante II  
Anlage 3 \_ Luftbild

**Beschlussvorschlag:**

Die Variante I zur Neugestaltung des Platzes vor dem Haupteingang der Rankbachhalle wird von der Stadtverwaltung ausgearbeitet und über Eigenleistung Bauhof in den Gewerken Elektro- und Pflanzarbeiten und mit dem Jahresunternehmer Tiefbau ausgeführt.

- Baubeschluss

Der Platz wird zum Occhiobello-Platz benannt.

gez.  
Wolfgang Faißt

## **Sachdarstellung:**

### **Platzsanierung:**

Der Vorplatz der Rankbachhalle soll im Zuge verschiedener Sanierungsmaßnahmen zu einem Occhiobello-Platz aufgewertet und gestaltet werden.

Geplant ist, die alten, schadhafte Baumbete zu entfernen und die drei noch vorhandenen großen Ahorn wegen mangelhafter Vitalität und eher kurzer Lebenserwartung zu fällen. Anstelle der alten Hochbeete ist ein neues Hochbeet aus Betonfertigteilen mit Sitzelementen aus Holz vorgesehen. Im Beet sind Neupflanzungen von Bäumen geplant. In den Beton soll der Schriftzug Occhiobello – Platz eingelassen werden.

Der vorhandene Grünstreifen zwischen Rankbachstraße und Gehweg wird Richtung Norden verlängert, weitere neue Bäume gepflanzt und die Fahrradspur für Schüler deutlicher herausgearbeitet. Der kleine Ahorn im Beet an der Rankbachstraße wird ebenfalls gefällt und ein neues Baumbet Richtung Norden angelegt. Der Bereich vor dem Zugang zur Rankbachhalle wird mit Parkverbot markiert.

Das vorhandene Pflaster des Platzes wird gereinigt, lediglich Anschlüsse und Übergänge werden neu verlegt. Die vier Kugelleuchten in der Platzmitte werden gegen neue Leuchten ausgetauscht und die alten Fahrradständer durch neue ersetzt.

### **Variante I:**

Das Mosaik wird innerhalb der Rasenfläche in Richtung Rankbachhalle versetzt, so dass es mittig zur Pflasterung des Platzes angeordnet ist. Hervorgehoben und eingefasst wird es mit einer linear angeordneten niedrigen Hecke. Die vorhandenen Strauchpflanzungen in den Eckbereichen sollen gerodet werden, um Mosaik und Hecke als Gestaltungselement zu betonen.

### **Variante II:**

Das Mosaik wird in das neue Hochbeet integriert. Ca. 10 cm über Platzniveau, so dass es begehbar aber nicht überfahrbar ist. Eventuell mit Lichtschienen betont. Parallel des Zuganges zur Rankbachhalle entlang der Rasenfläche ist ein lineares Betonelement in der Art des neuen Hochbeetes geplant. Auch hier ist vorgesehen die vorhandenen Strauchpflanzungen in den Eckbereichen zu roden, um klare Strukturen zu schaffen.

### **Benennung Occhiobello-Platz:**

Die Stadt Renningen hat den Platz nördlich des Kinderspielplatzes an der Hirschstraße vor Jahren zum Mennecy-Platz benannt.

In diesem Jahr wird am Wochenende vom 28.-30. September das 5jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Occhiobello hier in Renningen gefeiert.

Anlässlich dieses Jubiläums schlägt die Verwaltung vor, einen Platz nach der Partnerstadt Occhiobello zu benennen.

Der Platz vor dem Haupteingang der Rankbachhalle bietet sich hierfür in mehrfacher Hinsicht an:

- Am nördlichen Rand des Platzes liegt das Relief, welches die Stadt Occhiobello vor 5 Jahren der Stadt Renningen zur Gründung der Städtepartnerschaft geschenkt hat. Dieses Relief wird in die Sanierung des Platzes eingebunden, und zusätzlich erhält die Randeinfassung des neuen Baumbettes den Schriftzug „Occhiobello-Platz“
- Ähnlich wie beim Mennecy-Platz, wo sich durch den dort befindlichen Kinderspielplatz viele Kinder und damit die Zukunft unserer Stadt aufhalten, bewegt sich die Jugend unserer Stadt durch die Lage zwischen dem Sport- und dem Schulzentrum auf dem Platz vor dem Haupteingang der Rankbachhalle

## Finanzielle Auswirkungen:

### **Kostenschätzung** (im Mittel für beide Varianten)

<b>VORARBEITEN</b>	9.900
Beeteinfassungen ausbauen und entsorgen, Pflaster und Bordsteine aufnehmen und entsorgen	
<b>KOSTEN BAUMBEET + SITZMAUER</b>	34.700
Fundament, Betonformteile, Baumsustrat, Holzsitzelemente, Sonderkosten Schriftzug, Kosten Mosaikversetzung	
<b>KOSTEN NEUE BELEUCHTUNG</b>	14.600
Alte Masten ausbauen und entsorgen, neue Leuchtkörper, Beleuchtung Mosaik	
<b>KOSTEN TIEFBAUARBEITEN</b>	18.800
Neues Pflaster liefern und verlegen, vorhandenes Pflaster reinigen	
<b>KOSTEN NEUE FAHRRADSTÄNDER</b>	1.400
Beta Classico, feuerverzinkt, liefern und einbauen	
<b>KOSTEN BEPFLANZUNG</b>	14.800
Bodenmodellierung, Raseneinsaat, Pflanzung Bäume und Unterpflanzung	
<b>Gesamtsumme (brutto)</b>	<b><u>94.200</u></b>

## Finanzierungsvorschlag:

Im Haushaltsansatz 2018 wurden in HH-Stelle 5611-941100.001 (Rankbachhalle Baumaßnahmen) eingestellt:

**95.000,--** Euro

Aufgestellt: Renningen, 07.02.2018

Fachbereich 2, Hoch- und Tiefbau

Susanne Neubauer